

Seminarkurs Geographie – Studien- und Berufsorientierung

Rahmenthema:

Wohnen beschäftigt die Menschheit spätestens seit der Sesshaftigkeit mit dem Übergang vom Nomadentum. Im Seminarkurs soll es sich um das Thema „Wohnen in der Zukunft“ handeln. Ziel ist es, Teilbereiche dieses breit gefächerten Begriffs zu erkunden, um so ein tiefergehendes Verständnis für Probleme und Lösungsmöglichkeiten in Hinblick auf die Teilaspekte „Gesellschaft, Politik, Umwelt, Soziales und Ökonomie u.a.“ zu erlangen. Dabei werden globale Hindernisse, wie zum Beispiel Ressourcenknappheit, Bevölkerungswachstum, in den Blick genommen.

Ziel ist es, dass sich die Schülerinnen und Schüler eigenständig mit einem selbstgewählten Teilbereich auseinandersetzen und diesen forschend untersuchen. So werden zum Beispiel verschiedene Methodenkompetenzen (wissenschaftliches Arbeiten u.a.) und Sozialkompetenzen (Arbeit in verschiedenen Aktionsformen) entwickelt und vertieft sowie eine mögliche akademische Laufbahn durch das Erstellen einer Seminararbeit nach wissenschaftlichen Ansprüchen vorbereitet.

Leitfach: Geographie	Studiengänge und Berufe, u.a.: <ul style="list-style-type: none">- geographische Wissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Stadtplanung, Architektur, Bauingenieurwesen, Eventmanagement, Raumplanung, nachhaltige Entwicklung, Umwelttechnik, Soziologie, Raum- und Wohnungspolitik
Grundlegender Ablauf des Seminarkurses: <ol style="list-style-type: none">1. Allgemeine Einführung in die Thematik und grundlegender Aufbau einer Seminararbeit sowie deren Bestandteile (1. – 2. Kurshalbjahr)2. Forschendes Lernen auf Grundlage bestehender theoretischer Konzepte inklusive Erarbeitung einer eigenen Seminararbeit sowie ggf. eines dazugehörigen Modells und anschließender Präsentation <p><i>Hinweis: Es sei darauf hingewiesen, dass die Übergänge der Kurshalbjahre in gewissen Bereichen fließend stattfinden können, da die Forschung kumulativ über die Kurshalbjahre stattfindet und das Endprodukt in Form eines Modells sowie Seminararbeit vom Beginn an begleitet wird. Dies dient dem natürlichen Prozess einer Seminararbeit.</i></p>	
Zielsetzung des Seminarkurses: <p>Die Seminarkursteilnehmenden können durch den freien Charakter der genauen Themenwahl zu einem Oberthema folgende Kompetenzen erwerben und/oder vertiefen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Berufswahlkompetenz- Berufsweltkompetenz- überfachliche Methodenkompetenz- Selbstkompetenz, Sozialkompetenz- Zukunftsorientierung	

Kurshalb- jahre	Monate	Tätigkeit der Schülerinnen und Schüler sowie der Lehrkraft	geplante Leistungsnachweise und Bewertungskriterien
11/1	August- Januar	<ul style="list-style-type: none"> - einführender Unterricht (Wohnen in der Zukunft, Wohnen allgemein, Teilaspekte des Wohnens) - Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens; korrekte Zitation, Aufstellen von Gliederungen sowie Quellenrezensionen 	<ul style="list-style-type: none"> - Protokolle - Quellenrezensionen - Mitarbeitsnoten in Form von Konsultationsterminen und Präsentationen
11/2	Februar- Juni	<ul style="list-style-type: none"> - eigenständige Arbeit hinsichtlich der Quellenrezension - Schreiben einer Einleitung - Hinweise zum strukturellen Aufbau einer Seminararbeit 	<ul style="list-style-type: none"> - Seminarreflexion - Mitarbeitsnoten in Form von Konsultationsterminen und Präsentationen - Einleitung - Protokolle
12/1	August- Dezember	<ul style="list-style-type: none"> - Arbeit am eigenen Projekt/Seminararbeit - Konsultationen über den Arbeitsstand 	<ul style="list-style-type: none"> - Protokolle - Mitarbeitsnoten in Form von Konsultationsterminen und Präsentationen - Teile des Hauptteils
12/2	Januar- März	<ul style="list-style-type: none"> - Arbeit an der Seminararbeit - Arbeit an der Präsentation - Arbeit an den Modellen 	<ul style="list-style-type: none"> - Präsentation - Seminararbeit - Modelle - Mitarbeitsnoten in Form von Konsultationsterminen und Präsentationen